

**NIEDERSCHRIFT**

**über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung am Dienstag, dem 19.02.2008, Sitzungssaal des Rathauses in Setterich**

**Beginn:** 18.00 Uhr

**Ende:** 18.40 Uhr

**Anwesend waren:**

a) stimmberechtigt:

Baumann Marita für Scheen, Wolfgang  
Feldeisen, Willy  
Hummel, Dieter  
Kick, Andreas  
Koch, Daniel für Schäfer, Ben  
Meirich, Thomas  
Meißner, Elisabeth  
Meyer, Peter für Reinartz, Thomas  
Müller, Manfred  
Plum, Herbert  
Reinartz, Ferdinand als Vorsitzender  
Resch-Beckers, Elvira  
Schmidt, Bernd  
Timmermanns, Manfred  
Zillgens, Bruno

b) entschuldigt fehlte:

Yilmaz, Ergün

c) von der Verwaltung:

Bürgermeister Dr. Linkens  
StOAR Ohler  
Dipl.-Bibliothekarin Tetz  
StAR Froesch als Schriftführer

## **T a g e s o r d n u n g**

### **A) Öffentliche Sitzung**

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung vom 07.08.2007
2. Jahresbericht 2007 der Stadtbücherei
3. Rückblick auf das Kulturprogramm des Jahres 2007
4. Terminübersicht über das Kulturprogramm 2008
5. Eröffnung des CarlAlexanderParks;  
hier: Veranstaltungsprogramm
6. Freizeitbad Baesweiler;  
hier: Entwicklung der Angebote und Besucherzahlen
7. Antrag des SV Fortuna 1919 Beggendorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Grundsportgeräten
8. Mitteilungen der Verwaltung
9. Anfragen von Ausschussmitgliedern

### **B) Nichtöffentliche Sitzung**

10. Verwendungsnachweis 2007 der Musikschule Baesweiler und Auszahlung des Zuschusses 2008
11. Mitteilungen der Verwaltung
12. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Durch Einladung vom 05.02.2008 wurden die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung auf Dienstag, den 19.02.2008, 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss mit der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig sei.

Ferner wies der Ausschussvorsitzende auf zwei ergänzende Tischvorlagen zum Thema "Anschaffung von Grundsportgeräten" hin und schlug vor, diese unter Tagesordnungspunkt 7b und c sowie den vorhandenen Punkt 7 unter Tagesordnungspunkt 7a zu behandeln. Einwände hiergegen bestanden nicht. Weitere Änderungen der Tagesordnung wurden nicht beantragt.

#### **A) Öffentliche Sitzung**

##### **1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung vom 07.08.2007**

###### **Beschluss:**

**Einstimmig genehmigte der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 07.08.2007.**

##### **2. Jahresbericht 2007 der Stadtbücherei**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Ausschussvorsitzende die Leiterin der Stadtbücherei, Frau Dipl.-Bibliothekarin Tetz, die Ausführungen zu dem vorliegenden Jahresbericht 2007 der Stadtbücherei vortrug. Hierbei stellte Frau Dipl.-Bibliothekarin Tetz insbesondere die sehr positiven Ausleihzahlen heraus und verwies darauf, dass die Bücherei insbesondere für Neubürgerinnen und Neubürger durchaus auch ein Infozentrum sei.

Für die CDU-Fraktion trug Ausschussmitglied Feldeisen vor, dass die Ausleih- und Resonanzzahlen der Stadtbücherei bereits im ersten Jahr des Umzuges sehr positiv gewesen seien. Der vorhandene Jahresbericht dokumentiere, dass man weiterhin auf einem sehr positiven Weg sei, den man verfolgen sollte. Die CDU-Fraktion, so Ausschussmitglied Feldeisen, werde den Beschluss der Verwaltung uneingeschränkt unterstützen.

Ausschussmitglied Resch-Beckers bedankte sich für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ausdrücklich ebenfalls für die sehr gute - auch im Jahre 2007 geleistete - Arbeit im Bereich der Stadtbücherei.

Für die Anschaffung neuer Medien zur Erhöhung des Büchereibestandes hoffte Ausschussmitglied Resch-Beckers auf die richtige Wahl.

Ausschussmitglied Meirich dankte den Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei ebenfalls für die hervorragende Arbeit und stellte fest, dass man auf einem guten Weg sei, der auch künftig weiter verfolgt werden müsse. Positiv wäre nach Ansicht von Ausschussmitglied Meirich eine weitere Erhöhung des Medienetats für das Jahr 2009.

Bürgermeister Dr. Linkens wies darauf hin, dass man den Ansatz bereits im Jahre 2007 deutlich erhöht habe. Ferner wies er auf das sehr bunte kulturelle Programm der Stadtbücherei hin, welches in dieser Form erst nach dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten des Kulturzentrums Burg Baesweiler möglich sei.

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nahm den Jahresbericht 2007 der Stadtbücherei zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung einstimmig, die Arbeit der Stadtbücherei auch weiterhin zu unterstützen.**

**3. Rückblick auf das Kulturprogramm des Jahres 2007**

Bürgermeister Dr. Linkens verwies zu diesem Tagesordnungspunkt auf die Verwaltungsvorlage sowie eine Übersicht über das Kulturprogramm 2007 mit allen notwendigen Angaben, welche ggf. im nichtöffentlichen Teil zu behandeln seien.

Als Großereignis im Rahmen des Kulturprogrammes 2007 in Baesweiler stellte Bürgermeister Dr. Linkens die Aktionswoche im Rahmen der City-Offensive "Ab in die Mitte!" dar. Auch weitere, teilweise traditionelle Veranstaltungen, wie beispielsweise der Aktivurlaub, hätten sich erneut einer sehr positiven Resonanz erfreuen können.

Durchaus beliebt seien auch die vielen Veranstaltungen im Kulturzentrum Burg Baesweiler; hier nannte Herr Bürgermeister Dr. Linkens insbesondere die Reihe "Kultur nach 8".

Zu der Veranstaltungswoche "Wir machen Zukunft! Menschen - Räume - Innovationen" im Rahmen des Projektes "Ab in die Mitte! Die City-Offensive NRW 2007" wies Bürgermeister Dr. Linkens ausdrücklich auf die Jahresbroschüre dieser Initiative hin, in der Baesweiler mit einem umfassenden Beitrag aufgeführt sei. Diese Broschüre, so Bürgermeister Dr. Linkens, habe auf Landesebene durchaus Beachtung gefunden.

Darüber hinaus verwies Bürgermeister Dr. Linkens auf eine Veranstaltung des Städtebauministeriums NRW in Dortmund, bei der er mit großem Erfolg für den Bereich der mittleren kreisangehörigen Städte am Beispiel von Baesweiler referiert habe. Hier sei insbesondere die Wechselwirkung zwischen Kultur und Städtebauförderung sehr positiv aufgenommen worden.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen dankte Ausschussmitglied Resch-Beckers für das geplante und sehr erfolgreich durchgeführte Kulturjahr 2007.

Hierzu ergänzte Ausschussvorsitzender Reinartz, dass es gewiss gelingen werde, auch im Jahre 2008 die Freude am Kulturprogramm zu erhalten und die sehr umfangreich geplanten Veranstaltungen von Vereinen in unserer Stadt durch gezielte Angebote zu ergänzen.

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nahm die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zustimmend zur Kenntnis.**

**4. Terminübersicht über das Kulturprogramm 2008**

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Meirich wies StOAR Ohler darauf hin, dass man den Kreis Aachen als Jugendhilfeträger darüber informiert habe, dass es sinnvoll sei, die von dort geplanten Kindertheaterveranstaltungen demnächst nicht mehr für 16.00 Uhr, sondern ein wenig später vorzusehen, damit auch die Kinder, die am Programm der offenen Ganztagschule teilnehmen, die Möglichkeit hätten, Kindertheaterveranstaltungen zu besuchen.

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nahm die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zustimmend zur Kenntnis.**

**5. Eröffnung des CarlAlexanderParks:  
hier: Veranstaltungsprogramm**

Bürgermeister Dr. Linkens nahm zu den Grundsätzen des Veranstaltungsprogrammes Bezug auf die Sitzungen des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung vom 12.10.2006 und 24.04.2007 sowie ein Schreiben an die drei Fraktionsvorsitzenden und alle Ausschussmitglieder über die angedachten Veranstaltungen.

Sicher, so Bürgermeister Dr. Linkens, sei bereits jetzt, dass Städtebauminister Wittke Gast der offiziellen Eröffnung des CarlAlexanderParks am 21.05.2008 sei.

Sodann stellte Bürgermeister Dr. Linkens den Ausschussmitgliedern das geplante Programm detailliert vor, verbunden mit dem Hinweis, dass man dem Garten- und Landschaftsgestalter Martin sehr dankbar sei, dass dieser erneut seine Firmenhalle für verschiedene Veranstaltungen zur Verfügung stelle:

**Mittwoch, 21.05.2008**

- 18.00 Uhr    Offizielle Eröffnung des CAP am Bergfoyer mit dem Städtebauminister Wittke
- 20.30 Uhr    Konzert mit Invisible Touch (Genesis) und The Great Pretender (Queen) in der alten Maschinenhalle (Martin)

**Donnerstag, 22.05.2008**

- 09.30 Uhr    Fronleichnamsprozession, beginnend auf der Halde
- 20.30 Uhr    Rheinischer Abend, u.a. mit Willibert Pauels und weiteren Künstlern in der Halle Martin

**Freitag, 23.05.2008**

- 20.00 Uhr    Nacht der Vereine am Bergfoyer  
Hier ist an Gemeinschaftsauftritte der Chöre, Kapellen sowie Trommler- und Spielvereine aus dem Stadtgebiet gedacht.
- Ferner soll die „Nacht der Vereine“ Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch zwischen den Vereinen bzw. Vereinsmitgliedern bieten.

**Samstag, 24.05.2008**

Durchführung einer Discoververanstaltung für Jugendliche und junge Erwachsene in der Halle Martin.

**Sonntag, 25.05.2008**

Familientag mit Musikprogramm, sportlichen Aktivitäten sowie weiteren Programmpunkten, die noch zu planen sind, u.a. am Bergfoyer.

Hinsichtlich der geplanten Fronleichnamsprozession wies Bürgermeister Dr. Linkens darauf hin, dass beabsichtigt sei, in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr einen Shuttle-Dienst für Gehbehinderte und ältere Menschen vorzusehen.

Zum Familientag am 25.05.2008 wies Bürgermeister Dr. Linkens ferner darauf hin, dass hier eine enge Zusammenarbeit mit dem Ausländerbeirat geplant sei.

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Resch-Beckers stellte Bürgermeister Dr. Linkens klar, dass man den Fahrradaktionstag der Grünmetropole am 08.06.2008 nicht im Programm vergessen habe, sondern vielmehr derzeit in Gesprächen sei, um das Straßenfest in Setterich hiermit zu verbinden bzw. den Fahrradaktionstag einzubeziehen, um die Veranstaltung des Gewerbevereins im Stadtteil Setterich zu stärken.

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nahm die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung einstimmig mit der weiteren Umsetzung des vorgestellten Veranstaltungsprogrammes im Präsentationsjahr der Eu-Regionale 2008**

**6. Freizeitbad Baesweiler;  
hier: Entwicklung der Angebote und Besucherzahlen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt verwies Bürgermeister Dr. Linkens auf die Verwaltungsvorlage.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen signalisierte Ausschussmitglied Resch-Beckers grundsätzliche Zustimmung zum Beschlussvorschlag der Verwaltung. Es werde durch die Ausführungen in der Verwaltungsvorlage klar, dass sich die Biogasanlage bereits sehr schnell rentiert habe. Ausschussmitglied Resch-Beckers stellte fest, dass sich die Besucherzahlen in

den letzten Jahren um ca. 12.000 reduziert hätten. Hier wurde - wie in den Vorjahren - die Frage gestellt, ob eine Attraktivitätssteigerung durch Wegfall des sogenannten Rutschenzuschlages im Freizeitbad erreicht werden könne.

Ausschussmitglied Feldeisen führte für die CDU-Fraktion aus, dass man bei der jetzt leicht positiven Entwicklung der Besucherzahlen nicht sofort in Euphorie verfallen sollte, auch trotz Verringerung des sehr hohen Defizits mit Hilfe der Biogasanlage. Man gehe davon aus, dass sich die leichte Erhöhung der Besucherzahlen im Jahr 2008 fortsetzen werde.

Ausdrücklich wies Bürgermeister Dr. Linkens darauf hin, dass es im Jahre 2007 keine Erhöhung der Benutzungsgebühren im Freizeitbad gegeben habe. Die negative Entwicklung der Besucherzahlen im Jahre 2007 stehe durchaus im Zusammenhang mit einer einmonatigen Schließung des Bades für umfangreiche Renovierungsarbeiten. In früherer Zeit habe man auch durch die Schließung der Bäder in Alsdorf und Übach-Palenberg eine Besuchersteigerung, insbesondere durch die "täglichen Schwimmer", erreichen können. Leider, und dies sei durchaus nachvollziehbar, es sei jedoch nicht gelungen, diese Schwimmer auf Dauer in Baesweiler zu halten.

Das Defizit im Freizeitbad, so Bürgermeister Dr. Linkens, betrage im Jahre 2007 ca. 421.000,00 €. Dieser Fehlbetrag sei unter dem Aspekt der Daseins- und Gesundheitsvorsorge sowie Freizeitgestaltung so gerade noch vertretbar. Attraktivitätssteigerungen im Freizeitbad, so Bürgermeister Dr. Linkens, gäbe es laufend. Hier wurde insbesondere auf die seit kurzem existierenden Veranstaltungen, beispielsweise Wassergymnastik, verwiesen. Bei diesen Angeboten, so Bürgermeister Dr. Linkens, werde auch kein Rutschenzuschlag erhoben.

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschloss einstimmig, davon abzusehen, dem Stadtrat eine Erhöhung der Benutzungsgebühren für das Freizeitbad vorzuschlagen.**

**7a) Antrag des SV Fortuna 1919 Beggendorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Grundsportgeräten**

**Beschluss:**

**Einstimmig beschloss der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung, dem SV Fortuna 1919 Beggendorf e.V. zur Anschaffung von diversen Grundsportgeräten einen Zuschuss in Höhe von 134,75 € zu gewähren.**



**7b) Antrag des Turnvereins 08 Baesweiler e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Grundsportgeräten**

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung beschloss einstimmig, dem TV 08 Baesweiler e.V. zur Anschaffung einer Bodenturnmatte einen Zuschuss in Höhe von 259,20 € zu gewähren.**

**7c) Antrag des Badminton-Teams Baesweiler '91 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Federbällen**

**Beschluss:**

**Einstimmig beschloss der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung, dem Badminton-Team Baesweiler '91 e.V. zur Anschaffung von Federbällen einen Zuschuss in Höhe von 255,68 € zu gewähren, unter der Voraussetzung, dass insgesamt eine öffentliche Förderung erfolgt.**

**8. Mitteilungen der Verwaltung**

Mitteilungen wurden nicht vorgetragen.

**9. Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Anfragen wurden nicht gestellt.